

Jacques Le Rider / Moritz Csáky / Monika Sommer (Hg.): Transnationale Gedächtnisorte in Zentraleuropa. (= Gedächtnis - Erinnerung - Identität, Bd. 1), Innsbruck: Studien Verlag 2002, 208 S., ISBN 3-7065-1809-0, EUR 22,00.

Vorwort	7
Polnische Helden - europäische Taten: Sobieski - Kościuszko - Pilsudski Rudolf Jaworski (Kiel)	13
Der Danziger Artushof im Wechsel der Zeiten: Kosmopolitismus als städtischer Erinnerungsort von der hansischen Blütezeit zur polnischen Gegenwart Thomas Serrier (Paris)	31
Die Erfindung der tschechischen Wirtschaft im 19. und 20. Jahrhundert Christoph Boyer (Dresden)	53
Eine Krone für die 3. Ungarische Republik? Geschichte als Archiv der Gedächtnispolitik Andreas Pribersky (Wien)	67
Czernowitz: der imaginierte "Westen im Osten" Andrei Corbea-Hoisie (Iasi)	79
Josef Ressel - ein gemeinsamer "lieu de mémoire" Mitteleuropas? Ernst Bruckmüller (Wien)	99
Dresden/Leipzig: Sachsen als europäischer Schmelztiegel Michel Espagne (Paris)	109
Der Illyrismus: Geschichte und Funktion eines übernationalen Begriffes im Kroatien der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts und sein Nachklang Daniel Bark (Paris)	125
"Athen an der Donau" 1800 bis 1900: Archäologie eines "Erinnerungsortes" Jacques Le Rider (Paris)	141

- Shakespeare und die elisabethanische Kultur als Gedächtnisort
der Wiener Moderne
Sylvie Arlaud (Paris) 163
- Gespenster und Gedächtnislücken. Geschichte, Erinnerungen,
Vergessenheit an der Donau.
Ein literarischer Essay
Pierre Burlaud (Montluçon) 191